**Anordnung der Lernsituationen im Lernfeld**

| **Nr.** | **Abfolge/Bezeichnung der Lernsituationen**  | **Zeitrichtwert** | **Beiträge der Fächer zum Kompetenzerwerb in Abstimmung mit dem jeweiligen Fachlehrplan** |
| --- | --- | --- | --- |
| x.1 |  |  |  |
| x.2 |  |  |  |
| x.3 |  |  |  |
| x.4 |  |  |  |
| … |  |  |  |
| … |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|

|  |
| --- |
| **2. Ausbildungsjahr****Bündelungsfach:** Wirtschaftsbeziehungen und Praxismanagement**Lernfeld 9:** Praxisbedarf beschaffen und verwalten (80 UStd.)**Lernsituation 9.4:** Vorbereiten und Verfassen einer Mängelrüge unter Einhaltung rechtlicher und formaler Vorgaben (8 - 10 UStd.) |
| Einstiegsszenario Die Praxis von Dr. Spranger und Dr. Specht hat 10 hochwertige Tablets mit einer Akkulaufzeit von 9 Stunden zur Anamneseerhebung bei den Patientinnen und Patienten gekauft. Bereits von Anfang an zeigt sich, dass die Geräte schon nach fünf Stunden wieder aufgeladen werden müssen. Frau Dr. Spranger ist darüber sehr verärgert und bittet die Auszubildenden, sich um die Angelegenheit zu kümmern. | Handlungsprodukt/Lernergebnis* Leitfaden zum Umgang mit Waren, die Mängel aufweisen, z. B. in digitaler Form (PowerPoint o. Ä.)
* Mit Textverarbeitungsprogramm erstellte Mängelrüge (inhalts- und formgerecht)

ggf. Hinweise zur Lernerfolgsüberprüfung und LeistungsbewertungAnwendung und Reflexion des erstellten Leitfadens sowie der Mängelrüge |
| Wesentliche KompetenzenDie Schülerinnen und Schüler* unterscheiden die Mängel hinsichtlich Erkennbarkeit und Sachmängelarten und beziehen dies auf die Lieferung in dieser Situation
* wenden situationsbezogen die vorrangigen und nachrangigen Rechte des Käufers richtig an und treffen eine Entscheidung, welches Recht sie dem Verkäufer vorstellen
* beachten dabei die gesetzlichen Gewährleistungsfristen
* überprüfen ihre erworbenen fachlichen Kenntnisse mithilfe einer digitalen Abfrage
* erstellen einen Leitfaden zum Umgang mit Waren, die Mängel aufweisen, z. B. in PowerPoint
* verfassen unter Berücksichtigung aller Kriterien eine situationsbezogene Mängelrüge mit einem Textverarbeitungsprogramm
* reflektieren den eigenen Arbeitsprozess und ihr Ergebnis.
 | Konkretisierung der Inhalte* Mängelarten (Sachmängel/Rechtsmängel)
* Prüfpflicht/Rügepflicht
* Gewährleistung/Beweislastumkehr/Garantie
* Inhalte einer Mängelrüge
* Rechte aus Schlechtleistung
* Mängelrüge/Briefgestaltung nach DIN 5008
 |
| Lern- und Arbeitstechniken* Erstellen eines Handlungs- und Zeitplans
* Individuelle Unterstützungsangebote (Ausgabe von ausgewähltem Informationsmaterial, Leitfragen)
* Partnerarbeit bei der Sichtung, Strukturierung und Auswertung des Informationsmaterials
* Digitaler Fragebogen zur Ergebnissicherung (z. B. Forms)
* Einzelarbeit zur individuellen Gestaltung einer Mängelrüge
* Reflexion in Einzelarbeit nach vorher erarbeitetem Punktesystem (z. B. Vergabe von 1 bis 3 Punkten)
 |
| Unterrichtsmaterialien/Fundstelle* Eingeführte Lehrbücher/Unterrichtsmaterialien der Lehrkraft
* Server der Schule
* OneNote/Teams
* Vorlagen Geschäftsbrief
 |
| Organisatorische HinweiseEDV mit installierter Software (ggf. Laptops oder Tablets)Internetanbindung/WLANPunktesystem zur Reflexion einer Mängelrüge im Vorfeld erstellen |

 |

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse (Bitte markieren Sie alle Aussagen zu diesen drei Kompetenzbereichen der Digitalisierung in den entsprechenden Farben.)